



## Fortbildungsmodule

In EcoLab werden vier Fortbildungsmodule entwickelt und erprobt:

- Modul 1:** Arbeit und Vorbereitung der Jugendlichen auf die Arbeitswelt
- Modul 2:** Haushalt und Konsum
- Modul 3:** Unternehmen und Produktion
- Modul 4:** Internationalisierung und Globalisierung

Die Module bieten wissenschaftliche Grundlageninformationen sowie Materialien für den Unterricht. Es werden Unterrichtseinheiten, Fallstudien, Projekte und Schulprogramme zur Integration von ökonomischer Grundbildung und Berufswahlorientierung beschrieben. Die Module vermitteln Jugendlichen Strategien für das selbstständige Lernen im sozioökonomischen Bereich und für das eigenverantwortliche Handeln bei der Berufsweg- und Lebensplanung. Die Module, die aktuellen wissenschaftlichen, didaktischen und methodischen Anforderungen genügen, beschreiben die Standards bei den Kompetenzen (*can-do-statements*) und Hinweise zu deren Überprüfung.

Die Module werden in den Sprachen der Partnerinstitutionen und in Englisch auf CD-ROM und unter [www.phil.muni.cz/ped/ECOLAB](http://www.phil.muni.cz/ped/ECOLAB) veröffentlicht.

### Modul 1: Arbeit und Vorbereitung der Jugendlichen auf die Arbeitswelt



#### Aus dem Inhalt:

- Arbeit und Wandel der Arbeitswelt: von der industriellen Warenproduktion und Dienstleistungswirtschaft zur globalisierten Internetökonomie
- Wandel der Berufstätigkeit und der beruflichen Qualifikationsanforderungen: vom Industriearbeiter und Dienstleister zum Wissens- und Informationsarbeiter
- Arbeits- und Ausbildungsstellenmarkt in Europa
- Biographieplanung und Berufswahlverhalten von Jungen und Mädchen: schulisches Lernen für Leben und Beruf
- Spezifische schulische Maßnahmen zur Berufswahlorientierung und beruflichen Integration sozial benachteiligter und lernschwacher Schülerinnen und Schüler

#### Methodik:

- Erkundungen von Betrieben und Museen, Schulprogrammentwicklung

### Modul 2: Haushalt und Konsum

#### Aus dem Inhalt:

- Wirtschaften im privaten Haushalt: Einkommenserzielung, Einkommensverwendung, ökonomisches Prinzip
- Typen von privaten Haushalten: Single, Großfamilie usw.
- Familiäre Arbeitsteilung: Rollenstereotypen, Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsarbeit, Leistung und Wertschöpfung im Haushalt
- Preisbildung und Wettbewerb in der Marktwirtschaft: Funktion von Angebot und Nachfrage, Funktion von Marktpreisen, Funktion des Wettbewerbs, Marktformen, Geld und Geldfunktion, Geldpolitik, EZB
- Verbraucherpolitik im nationalen und europäischen Rahmen: Verbraucherschutz und Verbraucherrechte
- Konsumenten als Anbieter von Arbeit auf den Arbeitsmärkten

#### Methodik:

- Rollenspiele, Videoaufnahmen, Computersimulationen, Markterkundungen, Internetrecherchen, Ergebnispräsentationen



### Modul 3: Unternehmen und Produktion



#### Aus dem Inhalt:

- Unternehmen und unternehmerische Initiative: Rechtsformen, Investitionen und ihre Bedeutung für Regionen und Länder, technologischer Wandel und seine Folgen
- Arbeit und Arbeitsorganisation: Arbeitsteilung, Spezialisierung, Produktivität, Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers, Interessenvertretung, Ausbildung und Qualifizierung
- Leistungsbewertung, Entlohnung, Tarife und Tarifparteien
- Situation der Frauen in Betrieben und Unternehmen, Chancengleichheit als Gebot
- Unternehmen im Wirtschaftskreislauf: Wirtschaftskreislauf, staatliche Wirtschaftspolitik
- Unternehmen als Nachfrager von Arbeit

#### Methodik:

- Produktions- und Vermarktsprojekte, Planspiele, Simulationen betrieblicher Abläufe, Betriebserkundungen, Expertenbefragungen



### Modul 4: Internationalisierung und Globalisierung



#### Aus dem Inhalt:

- Vom nationalen Markt zum europäischen Binnenmarkt: Kapital- und Warenströme, Arbeitsmigration, Investitionsverlagerung
- Wirtschaftsbeziehungen zwischen unterschiedlich entwickelten Ländern: Wohlstandsgefälle und seine Folgen, Aspekte europäischer Wirtschafts- und Sozialpolitik
- Qualitatives Wachstum und nachhaltiges Wirtschaften: Prinzipien der Umweltökonomie, Umweltpolitik im nationalen und europäischen Rahmen



#### Methodik:

- Projektarbeit, Fallstudien, Mindmaps, Ergebnispräsentationen



## Ökonomie und Arbeitswelt

Die Berufswahlorientierung gehört zu den wichtigsten Aufgaben von Schule. Sie gelingt umso besser, je mehr sie in eine umfassende wirtschafts- und arbeitsweltbezogene Bildung eingebettet ist. Eine ökonomische Grundbildung mit Kenntnissen über die moderne Wirtschafts- und Arbeitswelt erleichtert Jugendlichen die individuelle Berufs- und Lebensplanung.

EcoLab hat daher das Ziel, das Wirtschaftswissen und die methodisch-didaktische Handlungskompetenz von Lehrkräften zu verbessern, sodass sie Jugendlichen ökonomische Grundkenntnisse vermitteln und sie bei der Berufsweg- und Lebensplanung unterstützen können. Didaktisches Leitbild ist dabei der europäische Wirtschaftsbürger.

[www.phil.muni.cz/ped/ECOLAB](http://www.phil.muni.cz/ped/ECOLAB)

Zu diesem Zweck entwickelt und erprobt eine Expertengruppe aus Deutschland, Litauen, Tschechien und der Türkei ein aus vier Modulen bestehendes Fortbildungskonzept.

In EcoLab sollen darüber hinaus Schulnetzwerke gebildet werden, um den Austausch und die Zusammenarbeit von Lehrerinnen und Lehrern zu fördern und die Nachhaltigkeit des Projekts zu steigern.

Ecolab richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufen I und II in Deutschland, Litauen, Tschechien und der Türkei insbesondere mit Unterrichtsfächern wie z. B. Wirtschaftslehre, Sozialkunde, Politik und Sozialwissenschaften.

## Das Fortbildungsprojekt Ecolab

EcoLab („Ökonomie und Arbeitswelt“) ist ein Gemeinschaftsprojekt von Nordrhein-Westfalen, Litauen, Tschechien und der Türkei. Es wird seit 2005 vom Landesinstitut für Schule/Qualitätsagentur (Nordrhein-Westfalen), der Süleyman Demirel Universität in Isparta (Türkei), der Siauliai Universität in Siauliai (Litauen) und der Masaryk Universität in Brünn (Tschechische Republik) mit einer Laufzeit von drei Jahren durchgeführt.



### Projektleitung

Landesinstitut für Schule/Qualitätsagentur

Dr. Peter Brauneck

Paradieser Weg 64

59494 Soest

Tel: 02921 683-220

Peter.Brauneck@mail.lfs.nrw.de

[www.phil.muni.cz/ped/ECOLAB](http://www.phil.muni.cz/ped/ECOLAB)

Ecolab wird durch die Europäische Kommission,  
Generaldirektion Bildung und Kultur, gefördert.

Herausgeber: Landesinstitut für Schule/Qualitätsagentur, Paradieser Weg 64, 59494 Soest  
Druck: DruckVerlag Kettler, Robert-Bosch-Straße 14, 59199 Bönen



**Ökonomie und Arbeitswelt.** Das Fortbildungsprojekt EcoLab.



Landesinstitut für Schule/  
Qualitätsagentur

**NRW.**



Landesinstitut für Schule/  
Qualitätsagentur

**NRW.**